WELTOBSERVATORIUM



Anlass zum 40 jährigen Bestehen der Stiftung Weltgesellschaft

Theater Stadelhofen, Zürich 27. August 2022 14.00 - 17.00 mit Apéro

Vier Figuren spielen zum Wandel des Bildes

OBSERVATOR

UNIVERSA, linea universalis PRISMATICA, linea prismatica ENTROPICA, linea entropica

Die Figuren wirken durch Bewegungen, Farben und Geräusche.

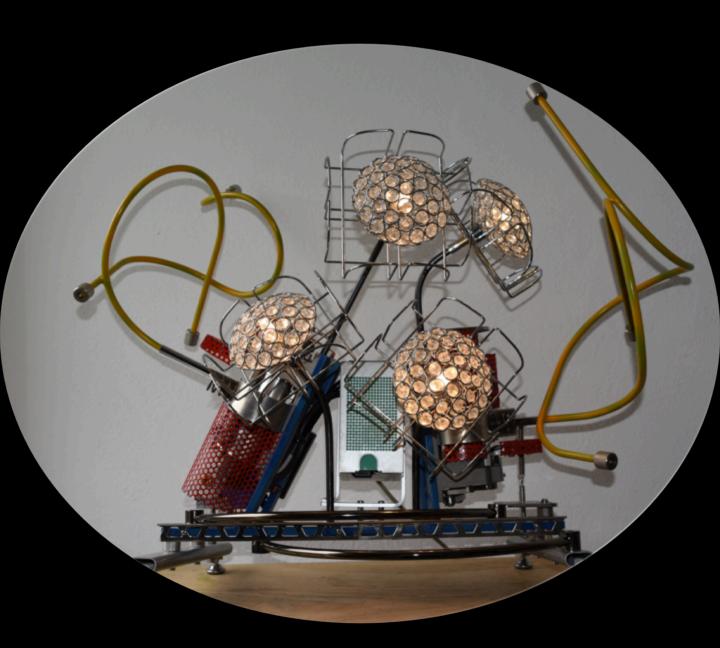
Sie wirken während den Reden und dem Podium als Bühnenbld geräuschlos.

Bei der Einführung werden sie beleuchtet in der Reihe ihres Auftritts.

Sie können zusammen im Chor spielen.

Eine Tonspur ausgewählter Musiker könnte die Auftritte – einleitend oder abschliessend untermalen.

OBSERVATORAugen ins komplexe Geschehen



Strawinsky, sacre du printemps



UNIVERSA

Die Weltgesellschaft entwickelt sich auf einer fortschreitenden Linie zu einer Einheit zur Utopie konzentrischer Kreise





PRISMATICA

Die universale Linie wird gebrochen, Farben wechseln sich ab, die Vergangenheit steigt in die Gegenwart, Zukunft leuchtet ihr entgegen.



Strawinsky, Shostakowitsch

ENTROPICA

Es zeigen sich kaum Linien, Unübersichtlichkeit und Chaos dominieren, bestimmen Ereignisse und Entwicklungen mit.



Gerschwin, Amerikaner in Paris

